



<https://blz.li/3mm8>

## FUSSBALL-KREISLIGA: DIE VORSCHAU AUF DEN 10. SPIELTAG

Veröffentlicht am 13.10.2017 um 14:00 von Redaktion LeineBlitz

Dass der **BSV Gleidingen** als Außenseiter in die Heimpartie in der Kreisliga 4 gegen den FC Eldagsen II (Anpfiff: Sonnabend, 14 Uhr) gehen würde, damit hätte vor der Saison wohl niemand gerechnet. Doch die Gäste aus Eldagsen steht mit 13 Punkten auf Platz 6 und könnten bei zwei noch ausstehenden Nachholspielen sogar die Tabellenspitze erklimmen. Der BSV (11 Punkte) könnte aber morgen mit einem Sieg vorerst an den Gästen vorbeiziehen. "Die Eldagser sind erstaunlich gut in der Liga angekommen. Dass sie erste vier Gegentore bekommen haben zeigt, wo ihre Stärken liegen: in der Defensive. Das wird eine Herausforderung für uns", sagt BSV-Trainer Marco Greve. Nach zwei Unentschieden soll endlich wieder ein Sieg gefeiert werden. Angesichts der Ausfälle von Lukas von der Ah, Joost Walter und Colin Orth wird es kein leichtes Unterfangen. Der **SV Germania Grasdorf** fährt als



**Jan Hentze, Co-Spielertrainer beim Kreisligisten SV Germania Grasdorf, muss zwar Sonntag verletzt passen, hofft aber in Anderten auf ein Erfolgserlebnis. / Foto: R. Kroll**

krasser Außenseiter zum Tabellenzweiten Sportfreunde Anderten. "Die Sportfreunde Anderten spielen sehr körperbetont und taktisch manchmal auch etwas ungeordnet. Das macht sie unberechenbar", sagt Germania's spielender Co-Trainer Jan Hentze. Er selbst muss am Sonntag wegen Wadenproblemen passen, auch Timo Hanse wird nicht zur Verfügung stehen. "Auch wenn wir nur Außenseiter sind, wollen wir das Spiel gewinnen und den Abstand nach oben verkürzen. Wir haben gut trainiert in dieser Woche und fahren selbstbewusst nach Anderten", sagt Hentze. Bereits um 14 Uhr stehen sich Sonntag die beiden Tabellennachbarn TSV Gestorf (Platz 10/9 Punkte/17:21 Tore) und **SV Wilkenburg** 11/ 9/10:15) gegenüber. Die Gäste brennen auf dieses Spiel und wollen sich für die herbe 1:6-Niederlage Auswärtsspiel beim VfL Eintracht Hannover rehabilitieren. Die Partie in der hannoverschen Südstadt ist inzwischen abgehakt und nach zwei Niederlagen in Folge will die Mannschaft von Trainer Markus Kittler auf keinen Fall mit leeren Händen nach Wilkenburg zurückkehren. Personell bieten sich den Gästen nach dem Ende der Urlaubszeit wieder zusätzliche Alternativen. Lediglich Benjamin Böttcher ist nach seiner gelb-roten Karte gesperrt, ansonsten stehen für das "Duell auf Augenhöhe" fast alle Akteure des Wilkenburger Kaders wieder zur Verfügung. "Für uns läuft die Spielplangestaltung zur Zeit suboptimal." Zu dieser Einschätzung kommt Mirko Dreesmann, Trainer der 2. Mannschaft des **TSV Pattensen**. "Wir haben wieder zwei Wochen Pause gehabt, und auf uns kommen vier Spiele in 14 Tagen zu", sagt er. Das seien schlechte Rahmenbedingungen. "Aber wir fahren Sonntag zum Polizei SV Hannover, um dort zu gewinnen." Zur Erinnerung: Die "Ordnungshüter" belegen mit ihren bisher aus acht Spielen geholten vier Punkten aus dem letzten Tabellenplatz. Allerdings stehen die TSVer mit fünf Punkten aus ihren sieben Partien auch nicht viel besser dar. Experten reden deshalb von einem "Sechs-Punkte-Spiel". Personell haben die Gäste keine Sorgen. Mirko Dreesmann: "Unser Kader ist normal besetzt." "Wir fahren da hin, um etwas zu holen." Das sagt Dirk Lautenbacher, sportlicher Leiter beim **SV Eintracht Hildesdorf**, vor der Auswärtsbegegnung beim favorisierten TuS Kleefeld. Von der Tabellenlage her gesehen sind die Gäste krasser Außenseiter, aber Lautenbacher gibt sich zuversichtlich: "Wenn es uns gelingt, endlich die individuellen Fehler abzustellen, dann ist für uns in Kleefeld etwas machbar. Aber nur dann." Personell hat Dirk Lautenbacher keine Sorgen, "mir liegt bis jetzt keine Absage für Sonntag vor. Lediglich Marius Lampe ist nicht ganz fit, es muss abgewartet werden, ob er spielen kann oder nicht." Nicht gerade gegen die Eintracht spricht, dass die Kleelfelder die zwei vergangenen Spiele verloren haben und davor beim Tabellenletzten Polizei SV Hannover nicht über das 0:0 hinausgekommen sind. Die andere Seite: die Gastgeber werden alles daransetzen, um ihre

kleine Negativserie zu beenden. In der Staffel 1 der Kreisliga tritt der **TSV Ingeln/Oesselse** beim MTV Immensen an. Der Gegner der TSVer hat ebenfalls erst vier Punkte auf seinem Konto, es steht also ein richtungsweisendes Spiel an - für beide Mannschaften. "Wir wissen um die Schwere dieses Sechs-Punkte-Spiels, aber ich habe ein gutes Gefühl", sagt TSV-Spielertrainer Nils Förster. "Obwohl der Kader für Sonntag noch nicht einhundertprozentig steht." Heute treffen sich die TSV-Kicker zum Mannschaftsabend, "um den Teamgeist noch einmal zu stärken", betont Förster. "Ich bin überzeugt, dass wir in Immensen eine gute Leistung bringen werden."